



Ausarbeitung eines nationalen Rohstoffplans – Neubewertung heimischer Ressourcen/Rohstoffe

Um die Nachhaltigkeitswende (gerade im Energiesystem) zu vollziehen, ist es unabdingbar auch weiterhin (Primär-) Rohstoffe abzubauen und in Produktionsprozesse zu integrieren. Da der (internationale) Rohstoffabbau jedoch teilweise mit sozialer und Umweltausbeutung einhergeht, muss im Sinne eines guten Lebens für alle sichergestellt werden, dass diese Schäden vermieden werden.

Unabdingbar scheint in diesem Blickfeld die zeitgerechte Ratifizierung und Umsetzung des Critical Raw Materials Act, d. h. prioritärer nationaler/europäischer Abbau von kritischen Rohstoffen, um die Abhängigkeiten von Drittländern zu verringern. Neben dem Abbau von Rohstoffen sollte ein besonderer Fokus auf eine nachhaltige und effektive Nutzung von Produkten sowie deren Verwertung gelegt werden (Einbettung Kreislaufwirtschaft, Nutzungsdauer, Recycling, Suffizienz, Resilienz).

erstellt von Alexander Griebler

unter Berücksichtigung von
UniNEtZ-Option [12_01](#), [12_06](#),
[12_02](#), [12_07](#)
www.uninetz.at/optionsbericht

Stand: 05/2024

Handlungsebene:
EU, Bund, Land, Gemeinde, Stadt

Kontakt:
dialog@uninetz.at

Maßnahmen

- Verpflichtende Einhaltung der Ziele des Critical Raw Materials Act (CRMA) sowie aktive Nachschärfung nach 2030
- Erweiterung der CRMA-Maßnahmen auch für nicht kritische Rohstoffe (vor allem Baurohstoffe)
- Diversifizierung der Einfuhren von Rohstoffen in die Union
- Versorgungsrisikoversorge und -minderung
- Erweiterung der nationalen Rohstoffstrategie über 2030 hinaus
- Durchführung nationaler Explorationskampagnen
- Erstellung eines Ressourcen-/Rohstoffflächenkataster für alle ober- und unterirdischen Vorkommen in ganz Österreich
- Schaffung sicherer und belastbarer Lieferketten
- Sicherstellung einer nachhaltigen Rohstoffbereitstellung
- Sicherstellung einer verantwortungsvollen Rohstoffgewinnung (für mineralische und Energierohstoffe)
- Sicherstellung der Umsetzung von Recycling und Kreislaufwirtschaft akkordiert zu nationalen Ressourcenverbräuchen

Dieser Baustein ist Teil vom UniNEtZ-Zukunftsdialog.
Weitere Informationen: www.uninetz.at/dialog



Weiterführende Literatur:
European Commission, 2024, European Critical Raw Materials Act, Verfügbar in:
[https://single-market-economy.ec.europa.eu/publications/european-critical-raw-materials-act_en]